

Scanbox

Lassen Sie Ihre Kunden sortieren



Scanbox

Lassen Sie Ihre Kunden sortieren

Scanbox Merkmale und Vorteile

Sie möchten vorgemerkte und Medien von Zweigstellen schneller identifiziert und verarbeitet? Lassen Sie dies automatisch durch die Bibliotheksnutzer während des Rückgabevorgangs am Selbstverbucher erledigen. Zwei Geräte können sich sogar eine Scanbox teilen. Das flexible und modulare Design ermöglicht eine einfache Installation an jedem Ort.

Während des Rückgabeprozesses am Selbstverbucher wird der Nutzer aufgefordert, bestimmte Medien über die Rutsche in die Scanbox zu geben. Jede Scanbox ist mit einem Federbodenwagen ausgestattet, der ein medienschonendes Handling sicherstellt und ergonomisch durch das Personal geleert werden kann.

Die Scanbox ist in zwei Modellen verfügbar. Das eine Modell ist eine manuelle Drop-Box, während das RFID-Modell mit einer automatischen Klappe ausgestattet ist. Das RFID-Modell überprüft das Medium, welches der Nutzer auf die Rutsche gelegt hat und öffnet die Klappe nur bei korrektem Medium. Anschließend wird das Medium auf dem Bildschirm des Selbstverbuchers als verbucht angezeigt. Das manuelle Scanbox-Modell führt den Nutzer auf dieselbe Weise, bestätigt jedoch nicht das tatsächliche Medium auf der Rutsche. Das manuelle Modell wird i.d.R. für Bibliotheken ohne RFID empfohlen.



Scanbox

Lassen Sie Ihre Kunden sortieren

Scanbox Technische Daten

- Integration: mit mk LibSoft Selbstverbucher Software
- Material: Lackiertes MDF, Aluminium Eckprofile. Rutsche mit abriebfestem Laminat
- Abmessungen: 570 x 710 x 1060 mm | B x T x H
- Maximale Mediengröße: 300 x 400 x 100 mm | B x T x H
- Installation: freistehend auf Stellfüßen
- Farbe: schwarz matt mit weißer Rutsche, andere auf Anfrage

Für RFID-Modell:

RFID pad: geschielded

Strom: 1 x 240 V, 50 Hz

Book Bin

- Abmessungen: 470 x 650 x 757 mm | B x T x H
- Kapazität: bis zu 150 Medien